idw - Informationsdienst Wissenschaft
Nachrichten, Termine, Experten

Press release

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Ute Missel

10/20/2006
http://idw-online.de/en/news180803

Research projects, Research results
Information technology, Medicine, Nutrition / healthcare / nursing, Social studies, Teaching / education
transregional, national

Universität Erlangen-Nürnberg: FIM entwickelt eCampus

Unter der Projektleitung von Dipl.-Psych. Esther Paulmann, Wissenschaftliche Mitarbeiterin bei FIM-NeuesLernen an der Universität Erlangen-Nürnberg, entsteht an der staatlich anerkannten privaten Fachhochschule Schloss Hohenfels derzeit ein umfassender eCampus, der bundesweit seines gleichen sucht: 40% der Lehrveranstaltungen können orts- und zeitunabhängig über das Internet absolviert werden, einschließlich der notwendigen Prüfungen. FIM-NeuesLernen begleitet den Aufbau als "Generalunternehmer" für alle virtuellen Anteile.

Die staatlich anerkannte private Hochschule für Fachtherapien im Gesundheitswesen startet nach dem erfolgreichen Anfang im Oktober 2005 nun in ihr zweites Studienjahr. Nach Physiotherapie kommt im Wintersemester 2006/07 Logopädie als weiteres Studienfach hinzu. Mit rund 70 Studienanfängern hat sich die FH Schloss Hohenfels in nur einem Jahr zum größten Fachbereich mit Bachelor-Abschluss für Physiotherapeuten bzw. Logopäden in ganz Deutschland entwickelt. Erstmalig bietet die Fachhochschule den Studierenden dieses Jahr die Möglichkeit, die so genannten Präsenzphasen ihres berufsbegleitenden Studiums auch in den Studienzentren in Berlin, Recklinghausen oder Dachau abzuleisten. Mindestens zwei weitere Standorte sowie ein Studienangebot für Ergotherapeuten folgen nächstes Jahr.

Diese jüngste bayerische Fachhochschule hatte von vornherein das Ziel, das Studium berufsbegleitend zu ermöglichen. Eine wesentliche Voraussetzung dafür sind die virtuellen Anteile des Studiums.

FIM-NeuesLernen hat dafür die technische Umgebung (ILIAS open source Lernplattform) aufgebaut und an die spezifischen Bedürfnisse angepasst, einen Teil der virtuellen Kurse entwickelt und die Entwicklung der übrigen betreut, die tutorielle Betreuung organisiert und die FH bei der organisatorischen Einbindung des virtuellen Angebots unterstützt.

Auf dem Weg zu einem umfassenden eCampus werden derzeit gemäß eines Blended Learning-Modelles die virtuellen mit den Präsenzanteilen eng verzahnt (gemeinsame Dateiverwaltung, Kalender), studentische Mitbestimmung und Wahlen über das Netz ermöglicht sowie weitere Verwaltungsfunktionen auf der Plattform etabliert.

Die mittlerweile über drei Jahre bestehende Kooperation gestaltet sich in bestem Einvernehmen. "Die Wahl von FIM-NeuesLernen als Entwicklungspartner war für uns ein großer Glücksfall. Durch das aktive und kompetente Mitgestalten bei allen Problemlösungen wurden viele Fehler von vornherein vermieden, wir erhielten eine Menge nützlicher Anregungen", lobt Vizepräsident Professor J. Bauer die Zusammenarbeit mit den E-Learning-Experten der Universität Erlangen-Nürnberg.

Weitere Informationen für die Medien:

Esther Paulmann

Tel.: 09131/85 -24739
esther.paulmann@fim.uni-erlangen.de